

Sitzungsvorlage

SV-7-0351

Abteilung / Aktenzeichen

20-Finzenzen/

Datum

04.01.2006

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung	02.02.2006
Kreisausschuss	08.02.2006
Kreistag	15.02.2006

Betreff **Entwurf Produkthaushalt 2006**

Beschlussvorschlag:

- Die im vorliegenden Entwurf des Produkthaushalts 2006 ausgewiesenen Zuschussbedarfe folgender Produktbereiche aus dem **Budget 3 – Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen:**

- 10 - Organisation, Controlling, Zentraler Service (**Produktbuch Seiten 290-296 u.**
(ohne die Produktgruppe 10.02 – Gebäude) **306-315)**
- 11 - Personalverwaltung (**Produktbuch Seiten 317 – 323)**
- 16 - Kommunikation und EDV, (**Produktbuch Seiten 325 – 337)**
- 20 - Finanzen (**Produktbuch Seiten 339 – 352)**
- 30 - Recht, Kommunalaufsicht, Kreistagsbüro (**Produktbuch Seiten 353 – 363)**

und dem **Budget 4 – Verwaltungsleitung / besondere Dienste**

- 00 - Verwaltungsleitung, (**Produktbuch Seiten 396 – 399)**
- 01 - Büro des Landrats, (**Produktbuch Seiten 401 – 405)**
- 02 - Gleichstellung/Regionalstelle Frau & Beruf, (**Produktbuch Seiten 407 – 414)**
- 08 - Personalrat, (**Produktbuch Seiten 415 – 418)**
- 14 - Rechnungsprüfung, (**Produktbuch Seiten 419 – 426)**
- 31 - Polizeiangelegenheiten und (**Produktbuch Seiten 427 – 438)**
- 61 - Kreis- und Strukturentwicklung (**Produktbuch Seiten 445 – 450 u.**
(ohne die Produktgruppe 61.02 – ÖPNV) **455 – 457)**

werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

2. Die **von den Fachausschüssen empfohlenen Änderungen** (siehe Änderungsliste 01/2006) der Zuschussbedarfe aller übrigen im Entwurf des Produkthaushaltes 2006 ausgewiesenen Budgets/Produktbereiche werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

Beschlussvorschlag/Empfehlungen an den Kreisausschuss/Kreistag:

1. Die im vorliegenden Entwurf des Produkthaushaltes 2006 im **Budget 05 "Zentrale Finanzwirtschaft" (Produktbuch Seiten 459–466)** ausgewiesenen allgemeinen Finanzierungsmittel werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.
2. Die im Entwurf vorliegende **Haushaltssatzung (Produktbuch Seiten 1–6)** des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2006 mit dem Produkthaushalt, dem Haushaltsplan und den dazugehörigen Anlagen wird beschlossen.
3. Das im Entwurf vorliegende **Investitionsprogramm (Produktbuch Seiten 515–521)** für die Jahre 2005 bis 2009 wird beschlossen.
4. Der **Finanzplan (Produktbuch Seiten 523–526)** für die Jahre 2005 bis 2009 wird zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Die sich in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung ergebenden Änderungen werden in einer Änderungsliste zusammengestellt und dem Kreisausschuss/Kreistag zur weiteren Beratung vorgelegt.

Unterschrift

Begründung:

I. Problem

Nach § 53 Abs. 1 der Kreisordnung NW (KrO NW) in Verbindung mit § 80 Abs. 4 der Gemeindeordnung NW (GO NW) ist der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen vom Kreistag in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Zugleich sind für die im Rahmen der Ausführung des Haushalts erforderlichen Regelungen zur Budgetierung entsprechende Beschlüsse zu fassen.

II. Lösung

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2006 mit dem Produkthaushalt und dem Haushaltsplan ist am 14.12.2005 in den Kreistag eingebracht worden. Im Produkthaushalt wurden der Haushaltsplan herkömmlicher Art und das Produktbuch des Kreises zusammengeführt und die gesamten finanziellen Aufwendungen des Kreises getrennt nach den einzelnen Produktbereichen/Produktgruppen dargestellt.

Der Kreistag hat den Entwurf ohne Aussprache an die zuständigen Fachausschüsse zur Beratung verwiesen. Die Fachausschüsse werden in der Zeit vom 19.01.2006 bis zum 30.01.2006 über die ihnen zugeordneten Produktbereiche beraten.

1. Produkthaushalt 2006

Der **Produkthaushalt 2006** wird abweichend vom Produkthaushalt 2005 nunmehr in insgesamt **fünf Budgets** aufgeteilt. Die Budgets 1 bis 3 entsprechen jeweils einem Fachbereich nach dem zum 01.07.2005 in Kraft getretenen Organisationsplan. Daneben wird das Budget 4 abgebildet, in dem Produkte/Dienstleistungen der Verwaltungsleitung bzw. von Sonderdiensten ausgewiesen werden. Das Budget 5 „Zentrale Finanzwirtschaft“ beinhaltet die allgemeinen Finanzmittel für die übrigen Budgets.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung ist auf Grund der vom Kreistag in der Sitzung am 26.10.2005 beschlossenen Zuständigkeitsregelungen (SV-7-0039) zuständig für die Beratung einzelner Produktbereiche im **Budget 3 und Budget 4 sowie für das Budget 5.**

Budget: 3 Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen (auszugsweise)	Zuschuss		Produktbuch Seite
	Ansatz 2006	Ansatz 2005	
	€	€	
Produktbereich			
10 Organisation, Controlling, Zentraler Service (für die Produktgruppe 10.02 - Gebäude mit einem Zuschussanteil 2006 von 1.880.611 € an dem Produktbereich 10 ist dieser Ausschuss nach der Zuständigkeitsregelung nicht zuständig)	- 3.542.200	- 3.646.440	290-296 und 306-315
11 Personal	- 788.825	- 736.575	317 - 323
16 Kommunikation und EDV	- 1.220.290	- 1.449.215	325 - 337
20 Finanzen	- 612.998	- 687.777	339 - 352
30 Recht und Kommunalaufsicht, Kreistagsbüro	- 830.153	- 831.697	353 - 363

Produktbereich 10 Organisation, Controlling, Zentraler Service

Trotz steigender Energiekosten konnte der Zuschussbedarf für den gesamten Produktbereich um rd. 104.000 € gesenkt werden. Die Einsparungen sind bei einer Vielzahl von Haushaltsstellen zu verzeichnen. Die Beratung über die dem Produktbereich 10 zugeordnete Produktgruppe 10.02 – Gebäude ist nach der Zuständigkeitsregelung dem Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr zugeordnet.

Produktbereich 11 Personal

Der Produktbereich 11 enthält alle Einnahmen und Ausgaben der Abteilung Personal sowie die für die Personalbetreuung notwendigen Mittel, die keiner anderen Produktgruppe direkt zuzuordnen sind. Hinsichtlich des Finanzbedarfs wirkt sich hier u.a. der erhöhte Fortbildungsbedarf auf Grund der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) aus.

Produktbereich 16 Kommunikation und EDV

Der Zuschussbedarf dieses Produktbereiches verringert sich gegenüber dem Haushaltsjahr 2005 um rd. 229.000 €. Im Haushaltsjahr 2005 wurden in diesem Produktbereich u.a. die Kosten der Beschaffung einer neuen Hard- und Software zur Umstellung auf das NKF in Höhe von 250.000 € veranschlagt. Dieser Ausgabebedarf war nur einmalig.

Produktbereich 20 Finanzen

Im Produktbereich 20 entfällt im Haushaltsjahr 2006 die Veranschlagung für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) in Höhe von 100.000 €.

Produktbereich 30 Recht und Kommunalaufsicht, Kreistagsbüro

Der Zuschussbedarf für 2006 ist geringfügig niedriger als im Haushaltsjahr 2005.

Budget: 4 Verwaltungsleitung und Besondere Dienste (auszugsweise)	Zuschuss	Zuschuss	Produktbuch Seite
	Ansatz 2006	Ansatz 2005	
	€	€	
Produktbereich			
00 Verwaltungsleitung	- 671.190	- 661.955	396 - 399
01 Büro des Landrats	-91.736	- 72.085	401 - 405
02 Gleichstellung / Regionalstelle Frau & Beruf	- 69.172	- 66.136	407 - 414
08 Personalrat	- 121.501	- 120.491	415 - 418
14 Rechnungsprüfung	- 192.088	- 189.028	419 - 426
31 Kreispolizeibehörde	- 311.320	- 306.473	427 - 438
61 Kreis- und Strukturentwicklung (für die Produktgruppe 61.02 – ÖPNV mit einem Zuschussanteil in 2006 von 1.317.750 € an dem Produktbereich 61 ist dieser Ausschuss nach der neuen Zuständigkeitsregelung nicht zuständig)	- 1.918.075	- 2.021.999	445 – 450 und 455 – 457

Produktbereich 61 Kreis- und Strukturentwicklung

Der Produktbereich 61 wurde im Rahmen der Organisationsveränderung zum 01.07.2005 neu strukturiert. Aufgabe der Abteilung 61 ist es, die Kreisinteressen bei überregionalen Planungen und Projekten zu wahren und unterschiedliche Fachplanungen im Hinblick auf eine einheitliche Strukturpolitik zu koordinieren. Regionale Entwicklungskonzepte sowie Initiativen und Projekte aus vielen Lebensbereichen beeinflussen die Kreis- und Regionalentwicklung. Darüber hinaus findet eine regionalisierte Strukturpolitik Eingang in die Bereiche Wirtschafts-, Arbeitsmarkt- und Fremdenverkehrsförderung. Die Zuständigkeit für die Beratung über die dem Produktbereich 61 zugeordnete Produktgruppe 61.02 – ÖPNV ist nach der Zuständigkeitsregelung dem Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr zugewiesen.

Weitergehende Informationen zu den Produkten der dargestellten Produktbereiche und deren Standards finden sich in den jeweiligen Produktbeschreibungen sowie in den Produktgruppenerläuterungen im Entwurf des Produkthaushalts 2006.

2. Leitlinien der Budgetierung

Da der Gesamthaushalt 2006 budgetiert ist und um den Erfordernissen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zu entsprechen, sind Beschlüsse zur Bewirtschaftung des Haushaltes erforderlich. Diese Beschlüsse betreffen im Wesentlichen die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Ausgaben, die Verwendung von Mehreinnahmen und die Übertragbarkeit der Haushaltsansätze. Diese Regelungen sind in den Leitlinien der Budgetierung enthalten. Sie müssen wieder als Anlage zu § 7 der Haushaltssatzung beschlossen werden.

3. Investitionsprogramm 2005 - 2009

Im Rahmen des Beratungsverfahrens ist auch der Beschluss des Investitionsprogramms für die Jahre 2005 bis 2009 vorgesehen. Das Investitionsprogramm (Anlage 6 a im Entwurf des Produkthaushalts 2006, Seite 515 - 521) sieht für das Jahr 2006 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von rd. 8,98 Mio. € vor. Der Kreisanteil hieran beträgt rd. 3,87 Mio. €.

4. Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse

Im Rahmen der Beratung über den Budgetbeschluss 2006 und die Haushaltssatzung 2006 hat der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung auch über die Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse zu den übrigen Produktbereichen des Produkthaushalts zu beraten.

Zu diesem Zweck wird eine Zusammenstellung gefertigt, die die Empfehlungen der Fachausschüsse enthält. Die Zusammenstellung (**Änderungsliste 1/2006**) kann erst nach der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung am 30.01.2006 erstellt werden. Die sich in den Sitzungen der Fachausschüsse ergebenden Änderungen werden als Tischvorlage am 02.02.2006 vorgelegt.

III. Alternativen

Keine.

IV. Kosten-Folgekosten-Finanzierung

Für die Erstellung des Produkthaushalts entstehen Personal- und Sachausgaben sowie Aufwand für die Sitzungen.

V. Zuständigkeit für die Entscheidung

Die Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung ergibt sich aus der Zuständigkeitsregelung für die Ausschüsse des Kreistages lt. Kreistagsbeschluss vom 26.10.2005.